

Pressespiegel 2017

Press Documentation 2017

Novomatic

Erstellt von
Prepared by

Datum
Date

Konzernkommunikation

23.10.2017 / KW 42

„Die Presse“, 21.10.2017

Nervenprobe im „Casino-Krawall“

Glücksspiel. Die Casinos Austria überlegen gerade, ob ihr Auslandsgeschäft nicht verkauft werden sollte. Alles läuft nach Plan – bis auf seltsame Störfeuer seitens des Staats.

Wie man sich täuschen kann. Beim Glücksspielkonzern Casinos Austria war die Erleichterung groß, als die Eigentümerfrage vor wenigen Monaten geklärt wurde: Nach langem Hauen und Stechen wurde die tschechische Sazka-Gruppe als künftiger Mehrheitseigentümer auserkoren. Allgemeines Aufatmen im Unternehmen – Motto: Jetzt kann endlich wieder Ruhe einkehren. Doch damit wird's nichts. Sagen wir es so: Dass die Republik Österreich vor knapp drei Jahren 33 Prozent der Casinos-Gruppe übernommen hat, war da nicht eben hilfreich. Oder sagen wir es direkter: Jetzt sorgt der Staat in dem Unternehmen für Unruhe. Und Befremden.

Am kommenden Dienstag werden Casinos-Vorstand und Aufsichtsrat zu einer sogenannten Strategiebesprechung zusammenkommen, bei der auch die atmosphärischen Probleme ein Thema sein werden. Atmosphärische Probleme? Ein feiner Euphemismus für die Eskalation der vergangenen Wochen.

Begonnen hat es damit, dass der neue Casinos-Chef, **Alexander Labak**, das tat, was wohl jeder neue Chef in einem Unternehmen tut: Er sah sich alles genau an und stellte Dinge infrage. Beispielsweise die internationalen Aktivitäten des Glücksspielkonzerns. Fragen wird man ja noch dürfen.

Außerdem ist die Frage, ob die Casinos Austria weiterhin im Ausland ihr Glück suchen sollten, nicht ganz unberechtigt. Die Casinos Austria International GmbH wurde 1977 gegründet und betreibt 32 Spielbetriebe in 13 Ländern. Aber Fortuna hat dort eher selten vorbeigeschaut: 2010 bis 2015 wurden im Auslandsgeschäft Verluste geschrieben. 2016 gab es dann endlich wieder schwarze Zahlen, und auch im ersten Halbjahr 2017 vermeldete das Unternehmen „deutliche Ergebnisverbesserungen“ – da machte das operative Ergebnis rund fünf Millionen Euro aus.

Allerdings: Das Unternehmen hat recht üppige Schulden. Über die Jahre wurden diverse Spielstätten im Ausland verkauft, um Geld in die klammen Kassen zu spülen – zuletzt musste der Mutterkonzern 40 Millionen Euro für die problembehafteten Geschäfte in Argentinien lockermachen. Als großer Erfolg werden hingegen die Aktivitäten in Australien bezeichnet, doch dort verfügen die Österreicher über keine gesellschaftsrechtlichen Mehrheiten. Böse Zungen meinen also, Casinos Austria International hätten dem früheren Konzernchef **Karl Stoss** vor allem



Öbib-Chefin Martha Oberndorfer hat bei den Casinos Austria für Verwirrung gesorgt.

[Dierms Fabry]

als Reisebüro gedient. Aber was weiß man schon. Stoss hatte sich jedenfalls zuletzt gegen einen Verkauf der Auslandsaktivitäten ausgesprochen.

Ganz anders sein Nachfolger **Alexander Labak**. Dessen messerscharfe Schlussfolgerung: Ein Verkauf der Casinos Austria International sollte zumindest thematisiert werden.

Und so kam es auch. Nämlich bei einer Aufsichtsratssitzung am 23. Juni. Dort war man sich einig, dass zunächst einmal sondiert werden soll, ob es überhaupt Interessenten für die Tochtergesellschaft gibt. Es wurde also ein sogenannter Teaser in Auftrag gegeben – also eine Kurzdarstellung des (möglicherweise) zum Verkauf stehenden Unternehmens.

Der Teaser wurde daraufhin von der Erste Group verfasst, misst zehn Seiten und trägt den verheißungsvollen Titel: „Investment Opportunity – Casinos Austria International“. Verschickt wurde er Ende August.

So weit, so klar. Und so ergiebig. Der ausgeworfene Köder soll jedenfalls jede Menge dicker Fische angelockt haben. Hinter vorgehaltener Hand ist von Dutzenden Interessenten die Rede, die sich bis zur Deadline am 8. September gemeldet haben. Namentlich genannt werden der niederösterreichische Novomatic-Konzern und die deutsche Gauselmann-Gruppe. Das ist übrigens

jene Gruppe, die einst den Zuschlag für eine Casinolizenz im Wiener Palais Schwarzenberg erhalten hat – aber nach einem Höchstgerichtentscheid nun mit leeren Händen dasteht.

Die Dinge laufen also durchaus gut für die Casinos Austria. Wäre da nicht **Martha Oberndorfer**.

Oberndorfer ist Chefin der Staatsholding Öbib – die den 33-Prozent-Anteil der Republik an den Casinos Austria hält. Im Aufsichtsrat der Casinos Austria ist die Öbib zwar nicht vertreten, aber Oberndorfer wird selbstverständlich über dort Gesagtes informiert.

Umso erstaunlicher die Reaktion der Öbib auf die Pläne des Unternehmens:

Am 23. Juni gab der Aufsichtsrat grünes Licht für den Teaser, im Juli passierte genau gar nichts. Dann, am 22. August, schrieb Oberndorfer einen bitterbösen Brief an die Casinos-Vorstände. Inhalt: Der Finanzminister und die Öbib lehnen die Versendung eines Teasers „ausdrücklich ab“. Was für Befremden sorgte. Da war die Tatsache, dass der Brief just einen Tag nach dem Verschicken des Teasers geschrieben wurde, noch das geringste Problem.

Oberndorfer alterierte sich über die plötzliche Eile beim Verkaufsprozess – ohne vorher vereinbarte „Gesamtstrategie“.

Doch vor allem ein Passus im Brief ließ die Köpfe rauchen. Schreibt sie dort doch glatt: „Auch

hinsichtlich eines potenziellen späteren Börsengangs ist zu erwarten, dass die Einleitung eines Verkaufsverfahrens der CAI (Casinos Austria International, Anm.) zum jetzigen Zeitpunkt sich negativ auswirken würde.“ Eine „Equity Story ohne internationales Geschäft“ wäre jedenfalls „schwieriger darzustellen“.

Börsengang? Weiß Oberndorfer da mehr als alle anderen Beteiligten? Sie selbst war für die „Presse“ nicht zu sprechen. Aber ein Blick ins Zeitungsarchiv schafft Gewissheit: Anfang 2015 hatte Finanzminister **Hans Jörg Schelling** die Absicht, sämtliche Anteile an den Casinos Austria zu übernehmen und das Unternehmen einige Zeit später an die Börse zu bringen. Die Übernahme von 100 Prozent gelang nicht, seitdem muss sich die Staatsholding Öbib mit 33 Prozent begnügen. Und sie wird somit wohl eher nicht über einen allfälligen Börsengang zu entscheiden haben.

Jetzt wird jedenfalls in den Casinos Austria gerätselt: Warum hat Oberndorfer diesen (verspäteten) bösen Brief geschrieben? War das ein Alleingang oder stecken politische Interessen dahinter? Von wem? Fragen, die man sich mit einem staatlichen Teileigentümer halt so stellen muss.

Bei der Strategiesitzung am Dienstag werden also wohl die Emotionen hochgehen. Doch das Verkaufsprojekt wird fortgesetzt: Es wird damit gerechnet, dass der Aufsichtsrat beschließt, die Interessenten um deren Preisvorstellungen zu bitten.

In aller Ruhe.

KORDIK-
ONOMY



VON HANNA KORDIK

„www.gamingintelligence.com“, 20.10.2017

GI Games Round-up: Latest from Greentube, Magnet, Realistic and more

This week sees new games released by Greentube, Magnet Gaming and Realistic Games, and platform integrations for the likes of Golden Race, ReelNRG, Blueprint and Leander Games.

Greentube

Novomatic's interactive division Greentube has launched its latest slot for its B2B partners with the release of Queen Cleopatra.

Based on the renowned queen of ancient Egypt, a powerful ruler who enchanted both Julius Caesar and Mark Antony with her mystical beauty, the game is a five-reel, ten-win-line slot.

In the game, players must decipher the hieroglyphs with a magical book and open the gates to the queen's beautiful treasure chambers. The aim of Queen Cleopatra is to land five matching symbols on one of up to ten win lines. The win lines run along the reel set from left to right.

The book is the scatter symbol and triggers ten free games if it appears three, four or five times in any reel position. It also acts as a wild symbol that substitutes for all other symbols in the game. During the free games, a random symbol transforms into a special symbol that extends to all three positions on its reel. This special symbol also pays out even when it appears in positions which are not adjacent.

EveryMatrix / Golden Race

iGaming software provider EveryMatrix has signed an agreement with virtual sports provider Golden Race to add its content to the supplier's CasinoEngine platform.

EveryMatrix said that the virtual gaming content offered by Malta-based Golden Race came with a "high emphasis on realistic sport events while reproducing popular games at a superior level of graphic excellence."

"We believe Golden Race will enhance and enlarge our business prospects by attracting more and more operators who are looking for top-class virtual sports content," said EveryMatrix CEO Ebbe Groes. "There is a growing demand for this type of entertainment in the online gaming industry and we are constantly looking for excellent providers of virtual sports betting products."

Golden Race CEO Martin Wachter added: "Our partnership with EveryMatrix is an exciting opportunity to deliver our content to an ever-growing number of operators. We are determined to make a buzz in the industry and take the casino revolution to a whole new level."

Magnet Gaming

Danish casino games developer Magnet Gaming is getting into the Halloween spirit with its latest slot, Haunted House.

The game is an eerie three-reel slot featuring two progressive jackpots and four terrifying bonus games. It features spooky, cutting-edge sounds and graphics, and takes players into the Haunted Houses' halls with the white ghost lady and her skeleton dog.

"It's important for us to offer the newest and freshest slots on the market - and Haunted House is a great example," said Thomas Nielsen, head of game licensing at Magnet Gaming. "It may look a scary proposition, but we are sure players will be lured to this spooky slot in the search for progressive jackpots and bonus rounds."

Magnet's slots portfolio includes leading titles such as Fish Tank, Inspector, and Gold Rush, with more games to be launched later this year.

Habanero

Online slots provider Habanero has agreed a deal to supply Vulkanvegas.com with its portfolio of casino games.

It includes releases Rolling Roger, Scruffy Scallywags, and The Dead Escape, which will be made available to customers of the Commonwealth of Independent States (CIS) facing brand following an integration.

These will join games from suppliers including Microgaming, Quickspin, and Play'n GO which are already live on the site.

"We're delighted to have signed-up with Vulkanvegas.com and are very hopeful that it will be a fruitful partnership for both parties," said Daniel Long, head of sales at Habanero. "Our slots are popular with players in markets all over the world now, and I'm sure theirs will enjoy both our proven performers and the new content we have in production too."

A spokesman for the operator said the company was excited about getting Habanero's games onboard.

"It is very important to provide varied themes and maths models, and there is great depth and breadth in Habanero's content that gives us great options," the spokesman said.

Realistic Games

UK-based casino games developer Realistic Games has released two new instant win games, Bully4U and Over the Rainbow.

The new titles, which play in the style of a scratch card, are pull tab versions of two of the supplier's existing slots.

The game reveal is a simple 'pull tab' mechanism in which the player can swipe with a finger, drag with a mouse, or simply press the start button to play.

"Our instant win games have been very popular with partners and players alike and we're delighted to offer even more choice with these two additional titles," said Robert Lee, senior commercial manager at Realistic Games. "They are an accessible game type that is extremely simple to understand and play, and they appeal as much to a bingo player, as they do to a sportsbook customer."

"By releasing games that are based on our existing slots, we are looking to offer players a great experience across all product verticals."

The two new games join Sunset Reels, Shore Thing, Snakes & Ladders and Go Wild on Safari in Realistic's growing instant win portfolio.

ReelNRG

London-based casino game developer ReelNRG has signed an agreement to integrate its growing portfolio of content with operator BetVictor.

The games will be launched via platform provider GAMEIOM, and include titles such as Goddess of Asia and Shanghai Respin.

The two games will go live in Asia before being rolled out across the UK and Europe later this year, with scope to expand and offer more ReelNRG titles in future.

"We are really excited to have signed a deal to integrate our leading slot titles with an operator as large and respected as BetVictor," said Calvin Kent, co-founder and CEO of ReelNRG. "This partnership underlines the progress we have made and our commitment to ongoing expansion across the globe."

"Delivering a unique and immersive online casino experience is a priority for ReelNRG, and we look forward to working closely with BetVictor as we continue to grow our reach."

Leander Games

Leander Games has agreed a deal to supply online casino operator Videoslots.com with its gaming content.

The initial 12 slots, including popular titles such as Fruity 7's, Wild Jane and Codex, will be distributed through Leander's LeGa remote gaming server, which provides both in-house and third-party games, with accompanying bonuses and language provisions.

The agreement sees Videoslots further expand its extensive range of content, with nearly 2,300 games currently live on its site, which will added to with more Leander titles in the coming months.

"This additional content from Leander will greatly improve our already impressive range of slots," said Daniel Hansen, head of games at Videoslots. "We look forward to delivering more of their first-rate titles to our customers in the coming months."

"We're very ambitious about what we can offer our players to take the industry forward, and it's great to work with a company that shares our outlook."

Leander Games' chief executive Steven Matsell said: "We're thrilled with the deal. Videoslots continue to innovate in the online slots sector, and I'm sure their players will love our engaging games."

"We share a similar philosophy on gaming: that the customer deserves more from their experience. Suppliers and operators must therefore work together to provide them with an improved service, and this partnership will give them that."

Merkur Gaming / Reel Time Gaming

Gauselmann's UK-based game studio Blueprint Gaming has significantly expanded its platform by adding a suite of games from another Gauselmann division, Merkur Gaming, and Australia's Reel Time Gaming (RTG).

The games include Blazing Star, Double Triple Chance, Eye of Horus and Fishin' Frenzy, which have performed well in the European land-based gaming market.

The new content will enable Blueprint Gaming to diversify its product portfolio to target new markets which draw on the success of Merkur Gaming and Reel Time Gaming's content in the German, Netherlands, Spanish and Eastern European land-based markets.

"We're excited to now offer Merkur and RTG's top performing games via the Blueprint Gaming RGS," said Matt Cole, managing director of Blueprint Gaming. "The game style will complement our existing portfolio of feature rich slots and further strengthens our performance across a broad range of markets."

Betsoft Gaming

Betsoft has formed a partnership with new Asian-facing operator HDFBET, which operates primarily in the Chinese, Singaporean and Malaysian gaming markets.

HDFBET will be taking on Betsoft's full suite of iGaming content, including its Slots3 collection of 3D video slots, as well as classic table games.

"We are pleased to sign this partnership with HDFBET," said Joya Zhang, business account and sales manager at Betsoft. "HDFBET is committed to great performance and quality customer service, and these are key to building a reputation for this up-and-coming operator."

"The Asian-facing markets are experiencing explosive expansion, and we are confident that HDFBET will rise quickly among their peers and become a popular face and excellent source of iGaming enjoyment."

HDFBET's Vincent Yao added: "It is a tremendous opportunity for us to be partnering with Betsoft at this critical time in our company's growth. Betsoft's complete series of invaluable solutions will guide us to a path of certain success."

"From the complex back-office software that offers reports on important business metrics, including key performance indicators for each game, to the superior quality of the games, we are provided with all that we need to create a powerful and unique iGaming experience for our players."

Playtech

Playtech has announced that more than £1m has been paid out in jackpot prizes since the launch of its omni-channel Age of the Gods Live Roulette game two weeks ago.

This includes a recent £0.6m mobile win for a player at Mansion-owned Casino.com, who hit the big time by unlocking the Ultimate Power Jackpot - the highest tier in the four-tier mystery jackpot that links both the Live Roulette product and all Playtech's Age of the Gods slot games.

"We continue to drive innovation and our new Age of the Gods Live roulette product is testament to that with the product becoming an instant success," said Playtech's chief operating officer Shimon Akad. "We're thrilled to see such a big win and we will undoubtedly see even more in the days, weeks, and months to come due to the unique and industry-leading Omni-channel Playtech ONE progressive jackpot network we have across both Live and Casino."

The Live product is the first of many Playtech ONE experience games that will feature jackpot functionality, and one in a whole suite of Playtech products that uses the Age of the Gods brand, including RNG Roulette, and retail and online slot games.

"Here at Casino.com we love making dreams come true – so seeing one of our players hit such a huge jackpot is incredible," said Mansion's chief operating officer and managing director Shelly Suter-Hadad.

"We strive to constantly be innovative and take a conscious decision to deliver a mobile-first approach, so we are delighted to see a record-breaking win on mobile. We hope to see many more of our players enjoy the same great experience in our casino."

„medianet“, 20.10.2017

Weltmeister aller Klassen – von Österreich aus

Unser Land verfügt über mehr als 200 Weltmarktführer bzw. Hidden Champions. Dies sowie zahlreiche weitere hervorragende Leistungen ist dem soeben erschienenen „Jahrbuch zum Wirtschaftsstandort“ zu entnehmen.

... Von Peter Krist

Der Aufschwung unserer Wirtschaft hat sich über den Sommer und Herbst hinaus fortgesetzt: Der UniCredit Bank Austria Konjunkturindikator erreichte mit 3,3 Punkten den zweithöchsten Wert seit sechseinhalb Jahren.

Die Stimmung in der österreichischen Wirtschaft ist weiter hervorragend, der Aufwärtstrend setzt sich fort.

Die Erfolgsgeheimnisse Nomen est omen: Viele herausragende „Hidden Champions“ sind der breiten Öffentlichkeit unbekannt. Das hindert sie jedoch nicht daran, seit Jahrzehnten, oder in manchen Fällen sogar seit Jahrhunderten, für Arbeitsplätze, Stabilität und hohe Exportzahlen zu sorgen.

Im Weltmeister-Buch sind u.a. 80 dieser Top-Firmen aufgelistet. Berichtet wird aber auch über die vor 125 Jahren initiierte „Werkstatt-Erfolgsgeschichte statt Garagen-Story“ von Kapsch ebenso wie über die internationale Wachstumsstrategie von Novomatic, die bei der Buchpräsentation von „Weltmeister Österreich“ am 12. Oktober im Novomatic Forum von „Hausheerrin“ Monika Poeckh-Racek (Vorstandsvorsitzende Admiral Casinos & Entertainment AG) erläutert wurde.

CEO Markus Schröcksnadel verortete „seine“ feratel media technologies AG im Vergleich zu Deutschland, Italien und der Schweiz. Für den touristischen



Diskussion

Top-Manager am Podium im Novomatic Forum: Robert Schächter (Staatsdruckerei), Monika Poeckh-Racek (Admiral Casinos & Entertainment), David Bachmann (CMO AWA Austria), Markus Schröcksnadel (feratel, v.l.).





Kreisel Electric

Getrieben von der Vision, den elektrischen Antrieb in alle Bereiche der Mobilität zu integrieren, entwickelt das Unternehmen die weltweit leichtesten und effizientesten Hochleistungs-Batterien.

Gesamtlösungsanbieter ist „kein Kunde zu groß und keiner zu klein“ – von ganzen Tourismusregionen und Skigebieten bis zum kleinsten Hotel. Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist aufgeteilt in: Telekommunikation (TELE), Informations- und Reservierungssysteme (IRS) und Medien. Schröcksnadel: „Der Synergie unserer drei Sparten kommt großer Stellenwert zu.“

Ein Exportweltmeister der ganz besonderen Art war im Novomatic Forum mit der Österreichischen Staatsdruckerei durch ihren Vorstandsvorsitzenden Robert Schächter vertreten, der sich im Großen und Ganzen mit den heimischen Rahmenbedingungen zufrieden zeigte, jedoch ebenso wie die anderen Podiumsdiskutanten die Politiker dringend – die Buchpräsentation fand drei Tage vor der NR-Wahl statt – zu zielgerichteten Aktivitäten aufforderte.

Die maßgeschneiderten Kundenlösungen der Staatsdruckerei gehen z.B. nach Äthiopien, Ghana, Mauritius oder Papua-Neuguinea sowie an internationale Organisationen wie die Europäische Union, die African Development Bank (AFDB, rund 80 Mitglieder),

den EU-ähnlichen Westafrikanischen Staatenbund ECOWAS (Economic Community Of West African States) oder die Karibische Gemeinschaft (Caribbean Community and Common Market, CARICOM).

Born Global Champions

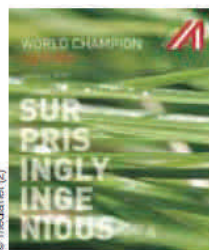
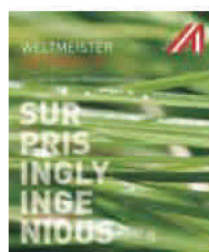
Viele der im Weltmeister-Buch vorgestellten Exportfirmen werden von Advantage Austria (WKO) unterstützt. Dass es keinen Nachwuchsmangel für heimische Weltmarktführer geben sollte, wird in den Beiträgen „Wie aus Top-Start-ups schon bald Top-Unternehmen werden“ sowie „Born Global Champions“ eindrucksvoll dargestellt.

Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie präsentiert die „bmvit-Initiativen für weltmeisterliche Digitalisierung in ganz Österreich“. Im Service-Bereich gibt u.a. OeKB-Vorstand Helmut Bernkopf im Exklusivinterview einen Überblick über die Export Services der Österreichischen Kontrollbank.

CEO Heimo Scheuch spricht über Forschung und Entwicklung als Wienerberger-Geheimnis des Erfolgs und CEO Peter

Mitterbauer darüber, wie Miba von Laakirchen aus die Welt sauberer macht. Die nachhaltigen Strategien heimischer Immobilien-Gesellschaften werden ebenso dargestellt wie F&E für KMU im Bereich moderner Stadtplanung und -optimierung (ACR) wie auch nachgelagerte Spezialitäten wie die top-innovativen „Vibrationshemmer“ von Getzner Werkstoffe in Vorarlberg oder die steirischen Lichtbeton-„Weltmeister“ LCT GmbH.

Weitere Stories beschäftigen sich mit den Erfolgsstrategien von FACC, Infineon oder voestalpine u.a., besonders innovativen Forschungsprojekten, innovativer Logistik am Beispiel der Zukunftsmodelle der Rail Cargo Group sowie der Präsentation spannender Start-ups wie Breddy's (Crossover-Hosen) und KMU als Weltmarktführer wie CNSystems (nichtinvasives Herz-Kreislauf-Monitoring) oder ecoduna (Algenproduktion).



Weltmeister-Buch

How to do it

Das neu erschienene Weltmeister-Buch 2018 holt Top-Unternehmen aus den relevantesten Branchen vor den Vorhang. Unternehmensporträts und Exklusivinterviews mit den Firmenchefs zeigen übersichtlich und abwechslungsreich die Erfolgsgeheimnisse dieser Vorzeigeunternehmen auf.

Daten & Fakten

132 Seiten, 27,50 €
Auflage: 25.000 Stück
(davon 7.200 Stück englische Fassung)
ISBN: 978-3-90284-393-7 (deutsch)
978-3-90284-392-0 (englisch)
medianet Verlag
www.medianet.at
Medieninhaber: MN
Anzeigenservice GmbH

„medianet“, 20.10.2017



© Willy Lehmann Markenagentur / APA-Fotoservice/Schedl (4)

1

JAHRBUCH

Weltmeister Österreich

PRÄSENTATION. Wer sind jene erfolgreichen Unternehmen und Hidden Champions, die für den Exporterfolg unserer Volkswirtschaft verantwortlich sind? Das Jahrbuch „Weltmeister Österreich“ zum Wirtschaftsstandort aus dem Hause medianet holt genau diese vor den Vorhang. Am 12. Oktober wurde das Jahrbuch im Novomatic Forum einem großen Fachpublikum präsentiert. Anlässlich der Präsentation diskutierten **Monika Poeckh-Racek**, Admiral, **Markus Schröcksnadel**, feratel media technologies, **Robert Schächter**, Staatsdruckerei Holding, und **David Bachmann**, Aussenwirtschaft Austria. Moderiert wurde die Podiumsdiskussion von **Willy Lehmann**. (gs)

2



3



4



1. Robert Schächter, Willy Lehmann, Markus Schröcksnadel; 2. Helmut Lackner und Germanos Athanasiadis; 3. Elisabeth Stampfl-Blaha; 4. Monika Poeckh-Racek, Alexandra Lindlbauer.

„www.leadersnet.at“, 19.10.2017

Novomatic Group feiert Neueröffnung des Wiener Weltmuseums

Exklusive Preview nach drei Jahren Umbauphase.



Harald Neuman und Steven Engelsman © Sonja Kadlec & K.Krasniqi

Mehr als 75 Personen durften einen exklusiven Rundgang durch das neugestaltete Museumsgebäude genießen: Neben der Umdasch Group, Telekom Austria Group, Raiffeisen Bank International und dem Medienpartner Kurier ist NOVOMATIC einer der Sponsoren des Weltmuseums, deshalb konnten Mitarbeiter des Glücksspielkonzerns schon etwas früher einen Blick in die brandneuen Hallen des Museums werfen. Nach der feierlichen Begrüßung durch Weltmuseum-Direktor Steven Engelsman und Harald Neumann, Vorstandsvorsitzender der NOVOMATIC AG, begann die spezielle Museumstour mit deutsch- und englischsprachiger Führung.

"NOVOMATIC ist ein Weltkonzern und beschäftigt mehr als 25.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Alleine in unserem Headquarter in Gumpoldskirchen arbeiten Menschen aus 67 Nationen. Deshalb unterstützen wir das Weltmuseum, weil wir von Österreich aus auf der ganzen Welt aktiv sind und uns - genauso wie das Weltmuseum - als Ort verstehen, der Menschen aller Kulturen auf einzigartige Weise miteinander verbindet", erklärt Neumann.

Der Gaming Industries-Spezialist ist außerdem ab sofort für 15 Jahre Gallery Partner des Museomanie-Saals der unter dem Titel "Drei Habsburger und die exotische Fremde" zu finden ist.

Die offizielle Neueröffnung des Weltmuseums startet am 25.Oktober.

Wer aller bei der Preview-Führung mit dabei war, sehen Sie in unserer **Galerie**.

www.novomatic.com

www.weltmuseumwien.at

„APA“, 19.10.2017

K.B.L Kellermayr Business Law berät celix-Gründer bei Einstieg von Novomatic

Wien (OTS) - K.B.L Kellermayr Business Law hat die Gründer der celix Solutions GmbH beim Verkauf eines Mehrheitsanteils an die Novomatic Gaming Industries GmbH beraten. Christoph Leithner, bisheriger 2/3-Gesellschafter, bleibt mit 20% an der Gesellschaft beteiligt und weiterhin in der Geschäftsführung tätig. Der Co-Founder und Unternehmer Gerhard Max aus der Eigentümerfamilie von P.Max Massmöbel und bisher mit einem Drittel beteiligt, scheidet aus der celix Solutions vollständig aus.

celix Solutions GmbH ist ein im Jahr 2002 gegründeter IT-Dienstleister mit Sitz in Wien. Mit ihrer Spezialisierung im Bereich Agile Software Development und Team Collaboration setzt celix Solutions seit Jahren erfolgreich Tools aus der Produktfamilie des australischen Softwareherstellers Atlassian bei Kunden um. Namhafte österreichische Unternehmen unter anderem aus Handel, Industrie und Finanzwesen werden von celix Solutions mit maßgeschneiderten Softwarelösungen und laufendem Service betreut. Auch Novomatic selbst zählt zu den langjährigen Kunden von celix Solutions und intensiviert nun die Zusammenarbeit in Form des Einstiegs als Mehrheitsgesellschafter.

Im Rahmen der nun abgeschlossenen Transaktion betreute Sebastian Kellermayr, Gründer von K.B.L Kellermayr Business Law und Rechtsanwalt in Wien, die Gesellschafter der Celix Solutions im M&A-Prozess und den verbleibenden Gründer Christoph Leithner in Bezug auf seine zukünftige Rolle als Minderheitsgesellschafter und die Integration in den Novomatic-Konzern.

„Heute“, 19.10.2017



Ein Leben für die Kunst

Mit einer glanzvollen Gala ging Dienstagabend im Novomatic Forum die Verleihung der 13. viennaARTawards über die Bühne. Geehrt wurden Persönlichkeiten und Institutionen für ihre Verdienste rund um die Vermittlung von Kunst. MUMOK-Direktorin **Karola Kraus** nahm die Auszeichnung in der Kategorie „Museumswesen“ entgegen 

„www.leadersnet.at“, 18.10.2017

Glanzvolle Abend-Gala für den "viennaARTaward 2017"

Preisverleihung im Zeichen der Kunst im Novomatic Forum.



(von links) Anton Ofner, Maria Lehl, Klaus Puza, Elisabeth Rammel und Horst Szaal © leadersnet.at / K. Golab

Wie jedes Jahr wurden 2017 die Gewinner des viennaARTaward im feierlichen Rahmen geehrt: Zur Verleihungszeremonie einer der wichtigsten Kunstpreise Österreichs fanden sich auch heuer zahlreiche Kunstbegeisterte im Wiener Novomatic Forum ein um die herausragendsten Leistungen des Jahres rund um die heimische Kunstvermittlung zu ehren.

"Die Novomatic-Gruppe ist als Produzent und Betreiber einer der führenden und größten Gaming-Technologiekonzerne der Welt. Wir sind uns unserer großen Verantwortung als Leitbetrieb mit rund 3.300 Mitarbeitern in Österreich und mehr als 25.000 Mitarbeitern weltweit bewusst und unterstützen daher aktiv ausgewählte Initiativen wie den Vienna Art Award, um so zu einer nachhaltigen gesellschaftlichen Entwicklung beizutragen", so Stefan Krenn, Generalsekretär der Novomatic Ag.

Seit 2002 vergibt das Wiener Landesgremium des Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandels den Preis an Persönlichkeiten und Institutionen deren Verdienste richtungsweisende Bedeutung für die Kunstszene in Österreich haben.

Das sind die Gewinner 2017

Als „Zeitgenössische Kunsthändler“ des Jahres 2017 wurden heuer die Innsbrucker Kunstvermittler Klaus und Elisabeth Thoman auserkoren, für sein internationales Engagement wurde Josef Schütz als „Klassischer Kunsthändler“ des Jahres geehrt. Die Mumok-Direktorin Karola Kraus durfte die Auszeichnung für die Kategorie „Museumswesen“ mit nach Hause nehmen, den „Sonderpreis für Kunstvermittlung“ erhielt der Kunsthistoriker und Rektor der Jesuitenkirche in Wien, Pater Gustav Schörghofer. Für sein „Lebenswerk als Sammler“ wurde der Bankmanager Herbert Stepic ausgezeichnet: Der leidenschaftliche Kollektor afrikanischer Kunst ist stolzer Besitzer mehrerer hundert, sowohl moderner als auch tausende Jahre alter, Stücke aus Holz, Metall und Terrakotta sowie zahlreicher Webe- und Perlenarbeiten.

Der viennaARTaward wird traditionell jedes Jahr von einem zeitgenössischen Künstler kreiert, 2017 schuf der österreichische Künstler Peter Paszkiewicz zu diesem Anlass Einzelstücke aus Terrakotta. Die Sonder-Auflage der fünf Preise wurde von der Galerie artmark produziert und ist ab 18ten Oktober als Limited Edition erhältlich.

Mit dabei waren unter anderen die WkÖ und Wkw-Vizepräsidenten Martha Schultz und Anton Ofner, Wkw Kunsthandel-Gremialobmann Horst Szaal, Operetten-Sängerin Birgit Sarata, die Kunsthistorikerin und Künstlerin Martina Pippal, der ehemalige Staatsoperndirektor Ioan Holender, der Vizerektor für Außenbeziehungen an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Christian Meyer, der Botschafter der Volksrepublik China in Österreich, LI Xiaosi, Novomatic AG-Generalsekretär Stefan Krenn, Society-Lady Kathi Stumpf, Model und Moderatorin Kimberly Budinsky, Österreich-Geschäftsführer Oliver Voigt, Manager Heinz Stiasny, Salzburger Festspiele-Botschafterin Ulrike Köstinger, Bauunternehmer Alexander Maculan, ORF-Moderator Karl Trahbüchler und viele mehr.

Wer sich die Gala-Veranstaltung nicht entgehen ließ, sehen Sie in **unserer Galerie**.

www.novomaticforum.com

www.viennaartaward.at

„www.gamblejoe.com“, 18.10.2017

Novomatic bekommt Großauftrag in den USA

Auf der Glücksspielmesse G2E Anfang Oktober in Las Vegas konnte sich Novomatic Americas einen Deal mit dem Foxwoods Resort Casino sichern. Es handelt sich um einen mehrjährigen Vertrag, wobei das Unternehmen die besten Spielstätten des Resorts mit 54 Live Game-Tischen ausstatten soll.



Bereits vor einigen Tagen wurde bekannt, dass Novomatic auf dem Glücksspielmarkt präsenter werden möchte. Den ersten Schritt hat man nun mit dem Deal, den man mit dem Foxwoods Resort Casino abgeschlossen hat, getan. Zwar arbeitet man bisher bereits mit dem Unternehmen zusammen, aber durch das Aufstellen von elektrischen Live Game-Tischen in den Premiumspielstätten des größten Casino-Resort-Anbieters der USA, hofft man, dass man die eigene technische Kompetenz unter Beweis stellen kann.

Welche Technologie stellt Novomatic bereit?

Zunächst werden 30 elektronische Live Games aufgestellt. Der Besucher der Casinoreorts soll damit in der Lage sein, Einsätze an unterschiedlichen Spielen gleichzeitig zu tätigen. Ein Mitarbeiter soll durch diese Software in der Lage sein, mehrere Tische gleichzeitig zu bedienen. Die Spieler können an Blackjack, Roulette und Baccarat zur selben Zeit teilnehmen. Nach der ersten Testphase sollen dann 24 weitere Tische folgen, sodass es am Ende insgesamt 54 sind.

Das Foxwoods Resort Casino – schon seit längerem ein Partner

Es ist nicht überraschend, dass Novomatic mit dem Resort-Anbieter diesen Deal eingegangen ist. Seit 2015 arbeiten die Unternehmen zusammen. Bisher stellt das Tochterunternehmen Greentube Pro eine Plattform für das Social Gambling Angebot von Foxwood zur Verfügung. Es handelt sich folglich nur um eine Fortführung und Ausweitung der bestehenden Geschäftsbeziehungen.

Harold Neumann, der Geschäftsführer der Novomatic AG, kommentierte den Grund für die Zusammenarbeit wie folgt:



Die konsequente Zusammenarbeit mit Foxwoods in der Entwicklung, dem Design und den erforderlichen Genehmigungen macht sich nun bemerkbar.

Was ist das Foxwoods Resort Casino?

Das Casino Resort befindet sich im Bundesstaat Connecticut. Es ist ungefähr 225 Kilometer nordöstlich von New York. Der Kundenkreis stammt vor allem aus dem Big Apple und Boston. Insgesamt umfasst das Glücksspiel-Angebot in diesem Resort 4.800 Spielautomaten und 22 Live Games an mehr als 250 Tischen. 7 verschiedene Casinos sind in dem Areal ansässig. Natürlich wird in dieser Anlage nicht nur Glücksspiel geboten, es finden sich ebenfalls Hotels, Gourmetrestaurants, Golfplätze, Theater- sowie Konzertsäle und Konferenzräume. Außerdem schmückt man sich mit dem größten Museum über die Geschichte der amerikanischen Ureinwohner, wobei die Mashantucket Pequots hier im Vordergrund stehen.

Novomatic macht jetzt ernst

Mittlerweile lässt Novomatic den Worten Taten folgen. [Die Ankündigung mehr Präsenz auf dem US-Markt](#) zu zeigen, setzt man nun konsequent um. Es zeigt sich an dieser Stelle auch einmal mehr, wie wichtig Social Gambling Lösungen für den amerikanischen Markt sind und wie schnell sich ein Unternehmen bei guter Zusammenarbeit Folgeaufträge sichern können. Sicherlich muss noch mehr geleistet werden, wenn man wirklich den Marktanteil von 10% in den USA schaffen möchte, aber die ersten Schritte werden so langsam absehbar.

„NÖN Mödling“, 18.10.2017



„APA“, 18.10.2017

mumok Generaldirektorin Karola Kraus wird mit viennaARTaward 2017 ausgezeichnet

Wien (OTS) - Am Dienstag, 17. Oktober 2017 wurde der viennaARTaward im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im **Novomatic** Forum verliehen. Bereits zum 13. Mal wurden Persönlichkeiten und Institutionen, die sich um das Vermitteln, Bewerten, Bewahren und Fördern von alter und neuer Kunst verdient gemacht haben, vom Wiener Landesgremium des Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandels gewürdigt.

Karola Kraus, Generaldirektorin des mumok – Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien, wurde aufgrund Ihrer jahrelangen Tätigkeit in der Kunstbranche mit dem viennaARTaward 2017 für besondere Verdienste im Bereich „Museumswesen“ ausgezeichnet.

„Den viennaARTaward verliehen zu bekommen, ist für mich eine große Ehre und erfüllt mich mit Stolz. Ich betrachte diese Auszeichnung als Anerkennung meiner Tätigkeit als Direktorin des mumok und als Würdigung der zahlreichen Erfolge, die mein Team und ich in den letzten Jahren verzeichnen konnten“, so Karola Kraus.

„Mag. Karola Kraus stellt die Kunst ins Zentrum ihres Handelns und pflegt einen intensiven und wertschätzenden Dialog mit allen Kunstschaffenden. Um diese dynamische Verbindung zu würdigen, die seit 2010 im mumok überwiegt, freuen wir uns, sie mit dem viennaARTaward 2017 in der Kategorie ‚Museumswesen‘ auszuzeichnen“, begründet Gremialobmann KommR Horst Szaal die Verleihung der Auszeichnung.

„www.boerse-social.com“, 17.10.2017

Inbox: US-Auftrag für Börsekandidaten Novomatic

Während der Glücksspielmesse G2E in Las Vegas Anfang Oktober konnte sich NOVOMATIC über einen mehrjährigen Vertrag mit Foxwoods Resort Casino, dem größten Casino-Resort-Anbieter der USA, freuen. Die Tochtergesellschaft NOVOMATIC Americas stattet künftig die Premium-Spielstätten des Casinos mit insgesamt 54 elektronischen Live Games-Tischen aus. Harald Neumann, CEO der NOVOMATIC AG, stimmt der Deal mit Foxwoods sehr positiv: „Mit dieser Kooperation bauen wir unsere Präsenz in den USA weiter aus und unterstreichen unsere Position als hochwertiger Technologielieferant. Unsere technische Kompetenz wird der Haupttreiber unseres Wachstums in den USA sein.“

Im ersten Schritt werden 30 elektronische Live Games installiert. So können Casinobesucher künftig Einsätze gleichzeitig in unterschiedlichen Spielen platzieren. Da ein Mitarbeiter mit Hilfe der neuesten NOVOMATIC-Software mehrere Tische bedient, haben Gäste die Möglichkeit Roulette, Blackjack oder Baccarat parallel zu spielen. Nach der ersten Implementierungsphase sollen weitere 24 elektronische Live Games-Tische folgen.

Bereits seit 2015 arbeiten NOVOMATIC und Foxwoods erfolgreich zusammen. Das NOVOMATIC-Tochterunternehmen Greentube Pro stellt dabei mit ihrer Online Casino-Lösung eine maßgeschneiderte Plattform für das Social Gaming-Angebot von Foxwoods zur Verfügung. „Die konsequente Zusammenarbeit mit Foxwoods in der Entwicklung, dem Design und den erforderlichen Genehmigungen macht sich nun bemerkbar“, so Harald Neumann.

Foxwoods Resort Casino ist im US-Bundesstaat Connecticut beheimatet, die Kundenbasis liegt im Großraum New York und Boston. Foxwoods betreibt über 4.800 Glücksspielgeräte und 22 Live Games auf mehr als 250 Tischen. Zudem gehören zum Unternehmen mehrere Hotels, Gourmetrestaurants, preisgekrönte Wellnessanlagen und Golfplätze, Konferenzräumlichkeiten, Theater- und Konzertsäle sowie das größte Native American History Museum in den USA. Mehr Informationen zu Foxwoods unter www.foxwoods.com



„Lottery Insider“, 17.10.2017

USA: NOVOMATIC Secures Major Contract

The NOVOMATIC Group supplies Foxwoods Resort Casino with the latest technology
GUMPOLDSKIRCHEN, Austria (October 17, 2017) - During the G2E gambling fair in Las Vegas in early October, NOVOMATIC was able to look forward to a multi-year contract with Foxwoods Resort Casino, the largest casino resort provider in the USA. The subsidiary NOVOMATIC Americas will equip the premium venues of the Casinoresort with a total of 54 electronic live gaming tables.

Harald Neumann, CEO of NOVOMATIC AG, agrees very well with the deal with Foxwoods: *"With this cooperation, we are further expanding our presence in the USA and underline our position as a high-quality technology supplier. Our technical expertise will be the main driver of our growth in the US."*

In the first step, 30 electronic live games will be installed. In the future, Casinoesucher will be able to place bets simultaneously in different games. As an employee uses several tables with the help of the latest NOVOMATIC software, guests have the opportunity to play roulette, blackjack or baccarat in parallel. After the first implementation phase another 24 electronic live gaming tables will follow.

Already since 2015 NOVOMATIC and Foxwoods successfully cooperate. The NOVOMATIC subsidiary Greentube Pro provides a tailor-made platform for the social gaming offer of Foxwoods with its online casino solution. "The consistent collaboration with Foxwoods in the development, design and necessary approvals is now noticeable," said Harald Neumann.

Foxwoods Resort Casino is located in the US state of Connecticut, the customer base is in the New York and Boston area. Foxwoods operates over 4,800 gambling machines and 22 live games on more than 250 tables. The company also has several hotels, gourmet restaurants, award-winning wellness and golf courses, conference facilities, theater and concert halls as well as the largest Native American History Museum in the USA. For more information about Foxwoods, visit www.foxwoods.com.

About NOVOMATIC

The NOVOMATIC Group is a producer and operator of one of the largest gaming technology companies in the world and employs more than 25,000 people. Founded by industrialist Professor Johann F. Graf in 1980, the company has locations in 45 countries and exports innovative gambling equipment, system solutions, lottery system solutions and services in more than 70 countries. The Group operates a total of more than 260,000 gaming terminals and video lottery terminals (VLTs) in around 2,100 of its own electronic slot machines and gambling houses, as well as rental models.

Through its numerous international subsidiaries, the NOVOMATIC Group is a full-service provider in all segments of the gambling industry, offering a comprehensive Omni-Channel product portfolio for partners and customers worldwide. The spectrum ranges from terrestrial gaming products and services to management systems and cash management solutions, online, mobile and social gaming solutions, lottery and sports betting solutions, and a host of other first-class products and services.

SOURCE: NOVOMATIC Group.

„www.isa-guide.de“, 17.10.2017

USA: Novomatic sichert sich Großauftrag

Die Novomatic-Gruppe beliefert das Foxwoods Resort Casino mit neuester Technik

Gumpoldskirchen – Während der Glücksspielmesse G2E in Las Vegas Anfang Oktober konnte sich Novomatic über einen mehrjährigen Vertrag mit Foxwoods Resort Casino, dem größten Casino-Resort-Anbieter der USA, freuen. Die Tochtergesellschaft Novomatic Americas stattet künftig die Premium-Spielstätten des Casinosresorts mit insgesamt 54 elektronischen Live Games-Tischen aus.

Harald Neumann, CEO der Novomatic AG, stimmt der Deal mit Foxwoods sehr positiv: „Mit dieser Kooperation bauen wir unsere Präsenz in den USA weiter aus und unterstreichen unsere Position als hochwertiger Technologielieferant. Unsere technische Kompetenz wird der Haupttreiber unseres Wachstums in den USA sein.“

Im ersten Schritt werden 30 elektronische Live Games installiert. So können Casinobesucher künftig Einsätze gleichzeitig in unterschiedlichen Spielen platzieren. Da ein Mitarbeiter mit Hilfe der neuesten Novomatic-Software mehrere Tische bedient, haben Gäste die Möglichkeit Roulette, BlackJack oder Baccarat parallel zu spielen. Nach der ersten Implementierungsphase sollen weitere 24 elektronische Live Games-Tische folgen.

Bereits seit 2015 arbeiten Novomatic und Foxwoods erfolgreich zusammen. Das Novomatic-Tochterunternehmen Greentube Pro stellt dabei mit ihrer Online Casino-Lösung eine maßgeschneiderte Plattform für das Social Gaming-Angebot von Foxwoods zur Verfügung. „Die konsequente Zusammenarbeit mit Foxwoods in der Entwicklung, dem Design und den erforderlichen Genehmigungen macht sich nun bemerkbar“, so Harald Neumann.

Foxwoods Resort Casino ist im US-Bundesstaat Connecticut beheimatet, die Kundenbasis liegt im Großraum New York und Boston. Foxwoods betreibt über 4.800 Glücksspielgeräte und 22 Live Games auf mehr als 250 Tischen. Zudem gehören zum Unternehmen mehrere Hotels, Gourmetrestaurants, preisgekrönte Wellnessanlagen und Golfplätze, Konferenzräumlichkeiten, Theater- und Konzertsäle sowie das größte Native American History Museum in den USA. Mehr Informationen zu Foxwoods unter www.foxwoods.com

Quelle: [Novomatic AG](http://www.novomatic.com)

„www.noe.orf.at“, 17.10.2017

Novomatic sichert sich USA-Großauftrag

Der Glücksspielkonzern Novomatic mit Sitz in Gumpoldskirchen (Bezirk Mödling) sichert sich einen Großauftrag in den USA. Der Konzern beliefert das Foxwoods Resort Casino mit neuem technischem Equipment.

Während der Glücksspielmesse G2E in Las Vegas Anfang Oktober konnte sich Novomatic über einen mehrjährigen Vertrag mit Foxwoods Resort Casino, dem größten Casino-Resort-Anbieter der USA, freuen. Die Tochtergesellschaft Novomatic Americas stattet künftig die Premium-Spielstätten des Casinoresorts mit insgesamt 54 elektronischen Live Games-Tischen aus.

Unternehmen möchte Präsenz in den USA stärken

Es handelt sich dabei um Multifunktionstische, heißt es von Novomatic. Casinobesucher können dadurch Einsätze gleichzeitig in unterschiedlichen Spielen platzieren. So ist es möglich Blackjack, Roulette und Baccarat parallel zu spielen. Novomatic will mit der Kooperation seine Präsenz in den USA verstärken und seine Position als Technologielieferant ausbauen, wie es vom Unternehmen heute heißt. Bereits 2015 haben der Glücksspielkonzern und Foxwoods zusammen gearbeitet.

Harald Neumann, den Geschäftsführer von Novomatic, stimmt der wirtschaftliche Deal sehr positiv. „Mit dieser Kooperation bauen wir unsere Präsenz in den USA weiter aus und unterstreichen unsere Position als hochwertiger Technologielieferant. Unsere technische Kompetenz wird der Haupttreiber unseres Wachstums in den USA sein.“

Foxwoods Resort Casino ist im US-Bundesstaat Connecticut beheimatet, die Kundenbasis liegt im Großraum New York und Boston. Foxwoods betreibt über 4.800 Glücksspielgeräte und 22 Live Games auf mehr als 250 Tischen. Zudem gehören zum Unternehmen mehrere Hotels, Gourmetrestaurants, preisgekrönte Wellnessanlagen und Golfplätze, Konferenzräumlichkeiten, Theater- und Konzertsäle sowie das größte Native American History Museum in den USA.

„www.spieler-info.at“, 17.10.2017

USA: NOVOMATIC SICHERT SICH GROSSAUFTRAG



Die amerikanische Tochtergesellschaft der NOVOMATIC, Novomatic Americas, stattet künftig Foxwoods Resort Casino-Spielstätten mit elektronischen Live Games-Tischen aus. Bild © Novomatic

Die NOVOMATIC-Gruppe beliefert das Foxwoods Resort Casino mit neuester Technik

Gumpoldskirchen. – Während der Glücksspielmesse G2E in Las Vegas Anfang Oktober konnte sich NOVOMATIC über einen mehrjährigen Vertrag mit Foxwoods Resort Casino, dem größten Casino-Resort-Anbieter der USA, freuen. Die Tochtergesellschaft NOVOMATIC Americas stattet künftig die Premium-Spielstätten des Casinoresorts mit insgesamt 54 elektronischen Live Games-Tischen aus.

Harald Neumann, CEO der NOVOMATIC AG, stimmt der Deal mit Foxwoods sehr positiv: „Mit dieser Kooperation bauen wir unsere Präsenz in den USA weiter aus und unterstreichen unsere Position als hochwertiger Technologielieferant. Unsere technische Kompetenz wird der Haupttreiber unseres Wachstums in den USA sein.“

Im ersten Schritt werden 30 elektronische Live Games installiert. So können Casinobesucher künftig Einsätze gleichzeitig in unterschiedlichen Spielen platzieren. Da ein Mitarbeiter mit Hilfe der neuesten NOVOMATIC-Software mehrere Tische bedient, haben Gäste die Möglichkeit Roulette, Black Jack oder Baccarat parallel zu spielen. Nach der ersten Implementierungsphase sollen weitere 24 elektronische Live Games-Tische folgen.

Bereits seit 2015 arbeiten NOVOMATIC und Foxwoods erfolgreich zusammen. Das NOVOMATIC-Tochterunternehmen Greentube Pro stellt dabei mit ihrer Online Casino-Lösung eine maßgeschneiderte Plattform für das Social Gaming-Angebot von Foxwoods zur Verfügung. „Die konsequente Zusammenarbeit mit Foxwoods in der Entwicklung, dem Design und den erforderlichen Genehmigungen macht sich nun bemerkbar“, so Harald Neumann.

Foxwoods Resort Casino ist im US-Bundesstaat Connecticut beheimatet, die Kundenbasis liegt im Großraum New York und Boston. Foxwoods betreibt über 4.800 Glücksspielgeräte und 22 Live Games auf mehr als 250 Tischen. Zudem gehören zum Unternehmen mehrere Hotels, Gourmetrestaurants, preisgekrönte Wellnessanlagen und Golfplätze, Konferenzräumlichkeiten, Theater- und Konzertsäle sowie das größte Native American History Museum in den USA.

„www.noen.at“, 17.10.2017

USA

NOVOMATIC sichert sich Großauftrag

Die NOVOMATIC-Gruppe beliefert das Foxwoods Resort Casino mit neuester Technik.



Novomatic | APA

Gumpoldskirchen - Während der Glücksspielmesse G2E in Las Vegas Anfang Oktober konnte sich NOVOMATIC über einen mehrjährigen Vertrag mit Foxwoods Resort Casino, dem größten Casino-Resort-Anbieter der USA, freuen. Die Tochtergesellschaft NOVOMATIC Americas stattet künftig die Premium-Spielstätten des Casinoresorts mit insgesamt 54 elektronischen Live Games-Tischen aus.

Harald Neumann, CEO der NOVOMATIC AG, stimmt der Deal mit Foxwoods sehr positiv: „Mit dieser Kooperation bauen wir unsere Präsenz in den USA weiter aus und unterstreichen unsere Position als hochwertiger Technologielieferant. Unsere technische Kompetenz wird der Haupttreiber unseres Wachstums in den USA sein.“

Im ersten Schritt werden 30 elektronische Live Games installiert. So können Casinobesucher künftig Einsätze gleichzeitig in unterschiedlichen Spielen platzieren. Da ein Mitarbeiter mit Hilfe der neuesten NOVOMATIC-Software mehrere Tische bedient, haben Gäste die Möglichkeit Roulette, BlackJack oder Baccarat parallel zu spielen. Nach der ersten Implementierungsphase sollen weitere 24 elektronische Live Games-Tische folgen.

Bereits seit 2015 arbeiten NOVOMATIC und Foxwoods erfolgreich zusammen. Das NOVOMATIC-Tochterunternehmen Greentube Pro stellt dabei mit ihrer Online Casino-Lösung eine maßgeschneiderte Plattform für das Social Gaming-Angebot von Foxwoods zur Verfügung. „Die konsequente Zusammenarbeit mit Foxwoods in der Entwicklung, dem Design und den erforderlichen Genehmigungen macht sich nun bemerkbar“, so Harald Neumann.

Foxwoods Resort Casino ist im US-Bundesstaat Connecticut beheimatet, die Kundenbasis liegt im Großraum New York und Boston. Foxwoods betreibt über 4.800 Glücksspielgeräte und 22 Live Games auf mehr als 250 Tischen. Zudem gehören zum Unternehmen mehrere Hotels, Gourmetrestaurants, preisgekrönte Wellnessanlagen und Golfplätze, Konferenzräumlichkeiten, Theater- und Konzertsäle sowie das größte Native American History Museum in den USA.

„APA“, 17.10.2017

Novomatic schließt Deal mit Foxwoods Resort Casinos in den USA

Utl.: Keine Details zu Auftragssumme

Wien/Gumpoldskirchen/Hartford (Connecticut) (APA) - Der Glücksspielriese Novomatic hat sich im Rahmen der abgelaufenen Glücksspielmesse G2E in Las Vegas einen Auftrag in den USA gesichert. Die Foxwoods Resort Casinos werden von der Tochterfirma Novomatic Americas über mehrere Jahre mit insgesamt 54 elektronischen Live-Spieltischen ausgestattet, teilte Novomatic am Dienstag mit. Roulette, BlackJack oder Baccarat können parallel gespielt werden.

Über die Auftragssumme gab der heimische Konzern nichts bekannt.

„APA“, 17.10.2017

USA: NOVOMATIC sichert sich Großauftrag

Die NOVOMATIC-Gruppe beliefert das Foxwoods Resort Casino mit neuester Technik

Gumpoldskirchen (OTS) - Während der Glücksspielmesse G2E in Las Vegas Anfang Oktober konnte sich NOVOMATIC über einen mehrjährigen Vertrag mit Foxwoods Resort Casino, dem größten Casino-Resort-Anbieter der USA, freuen. Die Tochtergesellschaft NOVOMATIC Americas stattet künftig die Premium-Spielstätten des Casinoresorts mit insgesamt 54 elektronischen Live Games-Tischen aus.

Harald Neumann, CEO der NOVOMATIC AG, stimmt der Deal mit Foxwoods sehr positiv: „Mit dieser Kooperation bauen wir unsere Präsenz in den USA weiter aus und unterstreichen unsere Position als hochwertiger Technologielieferant. Unsere technische Kompetenz wird der Haupttreiber unseres Wachstums in den USA sein.“

Im ersten Schritt werden 30 elektronische Live Games installiert. So können Casinobesucher künftig Einsätze gleichzeitig in unterschiedlichen Spielen platzieren. Da ein Mitarbeiter mit Hilfe der neuesten NOVOMATIC-Software mehrere Tische bedient, haben Gäste die Möglichkeit Roulette, BlackJack oder Baccarat parallel zu spielen. Nach der ersten Implementierungsphase sollen weitere 24 elektronische Live Games-Tische folgen.

Bereits seit 2015 arbeiten NOVOMATIC und Foxwoods erfolgreich zusammen. Das NOVOMATIC-Tochterunternehmen Greentube Pro stellt dabei mit ihrer Online Casino-Lösung eine maßgeschneiderte Plattform für das Social Gaming-Angebot von Foxwoods zur Verfügung. „Die konsequente Zusammenarbeit mit Foxwoods in der Entwicklung, dem Design und den erforderlichen Genehmigungen macht sich nun bemerkbar“, so Harald Neumann.

Foxwoods Resort Casino ist im US-Bundesstaat Connecticut beheimatet, die Kundenbasis liegt im Großraum New York und Boston. Foxwoods betreibt über 4.800 Glücksspielgeräte und 22 Live Games auf mehr als 250 Tischen. Zudem gehören zum Unternehmen mehrere Hotels, Gourmetrestaurants, preisgekrönte Wellnessanlagen und Golfplätze, Konferenzräumlichkeiten, Theater- und Konzertsäle sowie das größte Native American History Museum in den USA. Mehr Informationen zu Foxwoods unter www.foxwoods.com

Rückfragen & Kontakt:

NOVOMATIC AG/NOVOMATIC Gaming Industries GmbH

Mag. Bernhard Krumpel

Leiter Konzernkommunikation

+43 2252 606 870 750, Mobil: +43 664 886 428 57

bkrumpel@novomatic.com

www.novomatic.com , www.novomaticforum.com

„www.online-casino.de“, 16.10.2017

Novomatic möchte über Social Games die USA erobern

Novomatic, dieser Name steht in Deutschland und im Herkunftsland Österreich, sowie in weiten Teilen Europas für Qualität im Sektor der Spielautomaten. Allerdings gibt es hierzulande große Konkurrenz, das Marktvolumen ist aufgeteilt und der Kampf um weitere Anteile ist kostspielig. In den Vereinigten Staaten von Amerika gibt es hingegen ein großes Vakuum in Sachen Slot-Games. Dies ist sicherlich auch der Gesetzgebung in den USA geschuldet. Dennoch sieht Novomatic in Amerika einen Wachstumsmarkt.

„Weltmarktführer“ im Casino-Sektor ist das erklärte Ziel der Novomatic Gruppe. Kenner der Szene wissen schon längst, dass das Unternehmen mit Spielen, wie Book of Ra oder Faust Maßstäbe gesetzt hat. Allerdings ticken die Uhren in Amerika ein Stück anders. Der Konzern aus Gumpoldskirchen möchte die USA daher mit Social Games erobern. Erste Weichen sind unlängst gestellt.



Auf Umwegen: Novomatic möchte sich in Amerika etablieren

Zunächst einmal kommt eine Novomatic Tochter ins Spiel. Gemeint ist die Greentube Internet Entertainment Solutions GmbH, welches im Jahr 1998 in Wien gegründet wurde. 600 Mitarbeiter unterstehen dieser Tochtergesellschaft, die sich auf die Entwicklung von Online-Spielen und mobile Games spezialisiert hat. Übernommen hat Novomatic das Unternehmen, welches seinerzeit von Dürrschmid und Reisinger gegründet wurde, erst im Jahr 2010. Seitdem werden 70% gehalten. Erst in den letzten Jahren wurden Bingo und Casino-Spiele aufgenommen. Inzwischen gehört zum Portfolio der Produkte neben den Automatenspielen auch Tischspiele, Live Dealer Spiele und das bereits angesprochene Social Gaming. Dazu zählen auch die Geschicklichkeitsspiele, welche als Skill Games im Internet bekannt sind. Vor 37 Jahren entstand Novomatic als Firma. Inzwischen gehören dem Komplex des Unternehmens mehr als 200 Firmen an, darunter auch Ainsworth aus Australien, welches insbesondere in Hinblick des USA-Einstiegs erworben wurde.

Erweiterung der Marktanteile in den USA: Durch die Übernahme von Ainsworth Game Technology konnte Novomatic ein Bein in die Tür zur Automatenwelt in Amerika bekommen. Denn dieses Geschäft brachte direkt einen Marktanteil von 10 Prozent ein. Ainsworth hatte sich in den USA durchaus schon etabliert.

Weltmarktführer: Mehr als nur eine Floskel?

„Weltmarktführer“ hört sich sehr hochtrabend an. Andererseits ist es für große Unternehmen nur natürlich, dass große Ziele ausgerufen werden. Freilich ist Amazon Weltmarktführer im Online-Handel. Warum sollte Novomatic dies also nicht im Kerngeschäft, der **Automatenwirtschaft**, von sich behaupten dürfen? Dazu soll allerdings noch in Amerika der Markt zum großen Teil kontrolliert werden. Auf der Global Gaming Expo in Las Vegas äußerte sich Harald Neumann zur Zielsetzung und nannte als mittelfristiges Ziel innerhalb von drei bis fünf Jahren Weltmarktführer im Sektor der Casino-Spiele und Automaten zu sein. Die Expansion in die Vereinigten Staaten von Amerika hat bereits begonnen und soll weiter intensiviert werden. Die Zentrale in Amerika wurde bereits von Florida nach Chicago verlagert. Dort wurde ein Gebäudekomplex und Grundstück mit 4.754 Quadratmetern erworben. Günstige Abgaben konnten mit dem Kauf ausgehandelt werden. Zudem wird jetzt diskutiert, ob Spielautomaten nicht zumindest in Geschäften, wo Alkohol veräußert wird, zugelassen werden.

Warum findet diese Fokussierung auf die USA statt? Novomatic ist ein großer Konzern, der in Europa überaus anerkannt ist. **Über 28.000 Mitarbeiter** sind für das Unternehmen tätig. Inzwischen sticht die Firma mit seinem Engagement in 80 Ländern heraus. Dennoch ist das Wachstum in Europa begrenzt. Einerseits hat Novomatic praktisch überall seine Finger im Spiel und weiterhin gibt es engagierte Konkurrenz. Schauen wir nach Deutschland, so entdecken wir die Gauselmann Gruppe, welche mit ihren Merkur Spielen den gleichen Sektor erfolgreich bedient. Ebenso ist Lapalingo aktiv. Beide Firmen stärken sich aktuell durch Werbung im Fernsehen.

Deutschland wird als Markt unattraktiver und umkämpfter! Denn durch den Mindestabstand zwischen zwei Spielhallen, müssen in den Jahren 2017 und 2018 diverse Etablissements schließen. Davon sind auch die hiesigen Marktführer Merkur und Novomatic betroffen.

So sollen die USA insbesondere mit Social Games erobert werden!



Social Games gibt es in vielen Facetten (Bildquelle)

Mit der Übernahme von Ainsworth und der Verlegung der Hauptzentrale in Amerika sind erste Schritte eingeleitet worden. Allerdings sind die Pläne noch komplexer. Eine größere Aktivität im Bereich der Social Games hat sich ebenfalls auf der Gaming Expo in Las Vegas angekündigt. Diese Art Spiele unterscheiden sich nur wenig von klassischen Casino-Games. Es handelt sich beispielsweise ebenso um Spielautomaten. Allerdings können diese nur **ohne den Einsatz von echtem Geld** bedient werden. Im Blickpunkt stehen somit nicht die Gewinne, sondern die Spannung und das Erlebnis beim Drehen der Walzen. Erste Produkte dieser Art vertreibt Novomatic in Amerika bereits und konnte schon Erfolge feiern.

Social Games in der Casino-Branche stehen jedoch bisweilen in der Kritik. Da es sich nicht um ein Glücksspiel handelt, wo echtes Geld auf dem Spiel steht, können es sich die Betreiber erlauben, die Spieler überproportional häufig gewinnen zu lassen. Dadurch entsteht ein falsches Bild. Leichtgläubige Spieler könnten vermuten, dass sich auch in den Spielhallen oder Casinos mit wenigen Drehungen schnelles Geld verdienen lässt. Dabei ist der Automatenhersteller immer im Vorteil. Gute Slot-Spiele verfügen über eine **Auszahlungsquote in einer Größenordnung von 94 bis 97 Prozent**. Dadurch sind

sowohl kleine, als auch große Gewinne möglich. Das Haus gewinnt am Schluss jedoch immer!

Die Welt der Novomatic Spiele



Die Welt der Novomatic Slots mit allen bekannten Figuren aus den beliebten Spielautomaten (Bildquelle: Greentube GmbH)

„www.leadersnet.at“, 16.10.2017

"Negativ-Campaigning hat es schon immer gegeben"

Thomas Hofer und Peter Pelinka analysierten für den Club Cuvée und den Rotary Club den Wahlkampf.



Franz Witt-Döring, Robin Rumler, Ralph Vallon, Regina Preloznik, Peter Pelinka, Thomas Hofer, Josef Leutgeb und Gerhard Hrebicek © LEADERSNET/Schiffel

Im Novomatic Forum hatte kurz vor dem Wahlsonntag eine erste Analyse zur NR-Wahl stattgefunden. Veranstalter war Rotary Club Klosterneuburg in Kooperation mit einigen anderen Rotary Clubs wie Schönbrunn sowie dem Club Cuvée von PR-Profi Ralph Vallon. Nach der Begrüßung durch den Novomatic-CEO Harald Neumann diskutierten die beiden Politikexperten Thomas Hofer und Peter Pelinka unter der professionellen Moderation von Regina Preloznik den Nationalratswahlkampf 2017.

Einhelliger Tenor der beiden Fernseh-Kommentatoren war, dass wir zukünftig verstärkt mit einem Campaigning in den sozialen Medien konfrontiert sein werden. Allerdings sei zu unterscheiden zwischen Negativ-Campaigning – das es immer wieder gab und auch zukünftig geben wird – und dem viel zitierten Dirty-Campaigning, das abzulehnen sei. Einige Anekdoten aus früheren Wahlkämpfen machten den Nachmittag mehr als informativ und unterhaltsam.

Mit dabei waren Rotary Club Klosterneuburg-Präsident Josef Leutgeb, Icon-Gründer Gerhard Hrebicek, Pfizer-Geschäftsführer Robin Rumler, Bongrain Österreich-Countrymanagerin Andrea Fuhrmann, Unternehmer Hans Jörg Tengg, Politiker Christian Deutsch, Marktforscherin Roswitha Haslinger, Ex-Ministerin Maria Rauch-Kallat, Club Cuvée-Initiator Ralph Vallon, Manstein Verlag-Geschäftsführerin Dagmar Lang, Chirurg Peter Jiru, Verkehrsexperte Rudi Schicker, Rotary Club Schönbrunn-Präsident Franz Witt-Döring, Max Icon Vienna-Chefin Renate Altenhofer sowie IAA-Managerin Raphaela Vallon-Sattler.

„Automaten Markt“, Oktober 2017

Novomatic mit Umsatzrekord im ersten Halbjahr 2017

Der Glücksspielkonzern Novomatic mit Sitz im österreichischen Gumpoldskirchen setzt seinen starken Wachstumskurs fort. Im 1. Halbjahr 2017 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von mehr als 1,2 Milliarden Euro. Das ist eine Steigerung um 11,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum und ein neuer Rekordwert. Auch die Mitarbeiterzahl ist so hoch wie nie. 26 336 Beschäftigte arbeiten für das niederösterreichische Unter-

nehmen und damit 2 487 Beschäftigte mehr als Ende 2016. Das starke Umsatzwachstum resultiert vor allem aus einer deutlichen Steigerung der von Novomatic weltweit betriebenen Automaten-casinos. Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres wurde die Zahl der selbst betriebenen Standorte (inklusive Spielbanken, Sportwetten-Outlets und Bingo-Betriebe) von circa 1 800 auf nahezu 2 100 gesteigert. Auch bei

den betriebenen Glücksspielgeräten wurde mit einer Steigerung um circa 9 000 auf aktuell rund 70 700 Geräte ein neuer Höchstwert erzielt. Zukäufe, vor allem in den Kernmärkten, haben das Wachstum angetrieben. In Deutschland wurde unter anderem die Casino Royal Gruppe erworben, in Spanien Basque Gaming. Weitere kleinere Unternehmenskäufe fanden beispielsweise in Spanien, Italien und den Niederlanden statt.

Admiral Sportwetten GmbH setzt mit eigenen Wett-Shops auf das Premiumsegment. Das Online-Wettportal ist bereits erfolgreich gestartet.



Admiral startet in Deutschland mit Sportwetten durch



Geschäftsführer Heiko Busse will Admiral mittelfristig unter den Top-Wettanbietern in Deutschland etablieren.

Die Admiral Sportwetten GmbH aus Rellingen, eine Tochter der Löwen Entertainment GmbH, geht in Deutschland als privater Sportwettanbieter an den Start. Noch in diesem Jahr entstehen Shops an bis zu zehn Standorten in ganz Deutschland. Die ersten Shops haben bereits im September die Türen geöffnet. Schon Anfang August wurde das Internet-Angebot www.admiral-bet.de erfolgreich gestartet. Admiral Sportwetten wird bis 2020 umfangreiche Investitionen tätigen, um ein bundesweites Netz an Wettbüros zu eröffnen und an allen relevanten Plätzen präsent zu sein: „Mit einem ansprechenden Ambiente sowie einem umfassenden Wettangebot werden wir unseren Kunden ein Wetterlebnis bieten, das beispielhaft in Deutschland ist“, sagt Heiko Busse, Geschäftsführer bei Admiral Sportwetten.

Mit diesem Konzept will Admiral sich mittelfristig unter den Top-Wettanbietern in Deutschland etablieren. Schnell operierende Wett-Terminals, ein besonderes

Live-Erlebnis und umfassend ausgebildete Servicekräfte sollen ein komfortables Wetterlebnis ermöglichen. „Wir führen in einem wachsenden Markt bewusst die Shops in Eigenregie, um den Kunden mit eigenem Personal und modernem Ambiente einen Wohlfühlfaktor bieten zu können, der neu auf dem Markt ist. Admiral steht für Seriosität, Erfahrung und beste Quoten – das ist unser Anspruch im Premiumsegment. Man habe sich bewusst für den Unternehmenssitz in Deutschland entschieden. „Unsere Präsenz und Erreichbarkeit vor Ort sind Teil unseres Qualitätsversprechens gegenüber dem Kunden“, so Busse.

Dabei greift das Rellinger Unternehmen auf das technische Know-how der Konzernmutter Novomatic zurück, die mit mehr als 24.000 Mitarbeitern weltweit und 2,3 Milliarden Euro Umsatz im Jahr 2016 zu den größten Gaming-Technologie-Konzernen der Welt zählt. Deren Tochter Admiral Sportwetten ist in Österreich Marktführer im Filial-Wettgeschäft.

ADMIRAL

ÖSTERREICHS

Nr. 1

JETZT AUCH IN DEUTSCHLAND

WETTEN, SIE GEWINNEN.

ADMIRAL Sportwetten GmbH | Adlerstraße 48-56 | 25462 Rellingen | T +49 4101 787890
info@admiralbet.de | www.admiralbet.de